

Antrag: Zur künstlerischen Gestaltung der Unterführung in der Balanstraße durch ein Graffiti-Projekt

26. September 2025

Nr.: 2025 – 56

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Die Wände der neuen/sanierten Unterführung in der Balanstraße neben dem Giesinger Feld sollen für ein Graffiti-Projekt zur Verfügung gestellt werden. Ziel ist es, jungen Künstlerinnen und Künstlern aus den beiden Stadtteilen Au-Haidhausen, sowie Ramersdorf die Möglichkeit zu geben, sich dort gestalterisch auszudrücken und die Fläche kreativ zu nutzen.

Eine gezielte künstlerische Gestaltung wäre deutlich optisch ansprechender als die derzeitige Entwicklung, bei der sich zunehmend unkoordinierte und wenig ästhetische Schmierereien verbreiten.

Begründung

Die Unterführung in der Balanstraße stellt eine stark frequentierte Verbindung zwischen den beiden Stadtteilen dar und ist aktuell wieder durch wahllose Schriftzüge geprägt. Ein professionell begleitetes Graffiti-Projekt würde nicht nur zur optischen Aufwertung des öffentlichen Raums beitragen, sondern auch ein Zeichen für Jugendförderung und kulturelle Teilhabe setzen.

Durch die Einbindung junger Künstlerinnen und Künstler kann ein Ort entstehen, der Identifikation stiftet und gleichzeitig Vandalismus vorbeugt. Vergleichbare Projekte in anderen Stadtteilen haben gezeigt, dass legale Flächen für Street Art das Stadtbild positiv beeinflussen und das kreative Potenzial der Jugend sichtbar machen.

Da die Unterführung an der Grenze zu Ramersdorf-Perlach liegt und von Bürgerinnen und Bürgern beider Stadtteile genutzt wird, bitten wir den Bezirksausschuss, den Antrag auch an den Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach weiterzuleiten, um eine gemeinsame Unterstützung des Projekts zu ermöglichen.

Initiative: Barbara Schaumberger